

## OBERÖSTERREICHISCHER MUSEALVEREIN

### Vereinsbericht für das Jahr 1970

Im Vereinsjahr zwischen den Hauptversammlungen vom 24. Oktober 1969 und vom 26. November 1970 erschien der Teil II, Berichte, des 114. Bandes unseres Jahrbuches mit den Vereinsberichten für die Jahre 1968 und 1969 im Umfang von 226 Seiten und mit drei Porträttafeln; der Teil II des 115. Bandes, der im Frühjahr 1971 herauskam, enthält daher keinen Vereinsbericht mehr. Der Teil I, Abhandlungen des 115. Bandes im Umfang von 366 Seiten und 32 Abbildungstafeln, der 17 Beiträge zur oberösterreichischen Landesgeschichte und Naturkunde sowie zahlreiche Besprechungen und Anzeigen umfaßt, konnte im Oktober 1970 an die Mitglieder, die den Band bestellt und bezahlt hatten, ausgegeben werden. Die Herausgabe wurde durch eine namhafte Subvention der OÖ. Landesregierung sowie mit Unterstützung des Notringes der wissenschaftlichen Verbände Österreichs ermöglicht.

In der gleichen Zeit fanden zwölf Ausschußsitzungen, eine davon in Ried/Innkreis, statt, deren Hauptaugenmerk auf organisatorische Fragen gerichtet war. Die Unhaltbarkeit der bestehenden Verhältnisse zeigte sich an der Unmöglichkeit, einen geordneten Vereinsbetrieb mit entsprechender Geschäftsführung abzuwickeln, ohne ein eigenes Büro zur Verfügung zu haben. Im Herbst konnte das Problem endlich gelöst werden, da durch das Entgegenkommen von Herrn Dipl.-Ing. A. Odekerken Räume für das Sekretariat im „Haus der Technik“, Linz, Stockhofstraße 32, gefunden werden konnten. Frau Hildegunde Streubel steht seit 1. Oktober 1970 halbtags als Sekretärin zur Verfügung. Mit dem Arbeitskreis für Stadtgeschichtsforschung besteht bereits eine Zusammenarbeit in Form einer Bürogemeinschaft; als weitere Teilnehmer werden sich die Landesgruppe Oberösterreich des Naturschutzbundes und die Gesellschaft der Freunde der Stadt Linz – Linzer Verschönerungsverein, mit denen bereits Verhandlungen geführt wurden, im Laufe des Jahres 1971 anschließen. Für materielle Hilfe bei der Bürogründung ist vor allem der Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Oberösterreich sowie den Herren Hatschek, Vöcklabruck, und Kapsreiter, Schärding, zu danken. Der Appell an unsere Mitglieder, eine einmalige Spende zum Aufbau des Büros zu leisten, hat das erwartete Echo gefunden und ein erfreuliches Ergebnis gebracht. Herrn Archivdirektor Dr. W. Rausch, der als Vizepräsident unseres Vereines alle Verhandlungen führte, wurde für seine tatkräftigen Bemühungen anlässlich der Errichtung des Büros bei der abschließenden Jahreshauptversammlung gebührend gedankt.

Weitere Probleme ergaben sich aus der notwendigen Reform der Vereinsarbeit, die durch Beschluß der Ausschußsitzung vom 10. Dezember 1970 weitgehend an sechs aus dem Vorstand gebildete Ausschüsse übertragen wurde.

**Büroausschuß:** Dr. Rausch; Dr. Wittmann, Puffer.

**Veranstaltungsausschuß:** Dr. Demelbauer; Prof. Dr. Burgstaller, Puffer.

**Finanzausschuß:** Prof. Dr. Holter; HR. Dr. Freh, Ing. Heiserer, Bihlmayer.

**Publikationsausschuß:** Prof. Dr. Kloiber; Prof. Dr. Burgstaller, HR. Dr. Freh, Prof. Dr. Holter.

**Öffentlichkeits- und Mitgliederausschuß:** Dr. Rausch; Dr. Kohl, Prof. Dr. Kloiber, DDr. Rehberger, Dipl.-Ing. Werneck.

**Presseausschuß:** Dr. Wilflingseder; Dr. Winkler, Dr. Rausch.

Wie immer hatte der Verein auch im Jahre 1970 die Mittlerstelle für wissenschaftliche Tätigkeit im „Lande ob der Enns“ zu leisten. So konnte der Stifterarbeitsstelle an der Bayerischen Staatsbibliothek München durch Vermittlung des Adalbert-Stifter-Institutes ein Förderungsbeitrag des Bundesministeriums für Unterricht überwiesen werden. Ferner konnten die Naturschutzausstellung im OÖ. Landesmuseum und verschiedene archäologische Forschungsvorhaben in Oberösterreich gefördert werden. Für die Publikation Prof. Dr. E. Burgstallers über die Felszeichnungen und die Arbeit von Dr. G. Winkler zur Geschichte der legio II Italica in Lorch wurden Subventionen des Notringes der wissenschaftlichen Verbände vermittelt. Im Vereinsjahr wurde ferner die Drucklegung der Arbeit von J. Lindorfer, Nester und Gelege der Brutvögel Oberösterreichs, seit langem ein Desideratum der oberösterreichischen Ornithologie, ermöglicht.

An Veranstaltungen sind zu verzeichnen: Die Fahrt zur Ausstellung „Oberösterreich im Bild bis 1850“, München, am 8. 1. 1970, der Besuch der Ausgrabung auf der Berglitzl (Prof. Dr. Kloiber) am 26. 8. 1970 mit etwa 60 Teilnehmern und als Veranstaltung im Naturschutzjahr der Besuch der Felszeichnungen und Filzmöser auf der Wurzeralm (Totes Gebirge) am 27. und 28. Juni 1970 mit rund 50 Teilnehmern unter Führung von Prof. Dr. E. Burgstaller, Dipl.-Ing. Br. Weinmeister und Fachlehrer E. W. Ricek unter Teilnahme des Landesrates Fridl von der OÖ. Landesregierung. Am 15. Oktober fand die monatliche Ausschußsitzung in Ried/Innkreis statt, sie war mit einem Besuch des Innviertler Heimathauses Ried verbunden und gab durch eine Einladung des Bezirkshauptmannes HR. Dr. Wittmann Gelegenheit, mit örtlichen Persönlichkeiten und Mitarbeitern des Jahrbuches in Kontakt zu treten.

Mit besonderer Freude beging der OÖ. Musealverein einige Jubiläen und gedachte langjähriger Vereinszugehörigkeit. Seit 50 Jahren (1920) gehören

dem Vereine an Frau Irma Knobloch, Linz, und Herr Prof. Dr. Hermann Priesner, Linz. Ihre 45jährige Mitgliedschaft (1925) begingen Herr Eduard Damberger, Linz; Herr Hofrat Dr. Oskar Scheuba, Linz, und die Familie Strasser-Kampfhofer, Wels, sowie die Gemeinden Altenfelden, Braunau, Frankenburg, Gosau, Grünburg, Haag/Hausruck, Haslach, Laakirchen, Neufelden, Peuerbach, Weißkirchen b. Wels und Windischgarsten. Eine 40jährige Mitgliedschaft (1930) verzeichnen die Estermann GmbH, Wels; die Fa. Jos. Feichtinger, Linz; Familie Dr. Fuchshuber, Linz; die Gmundner Brauerei; Herr Prof. Dr. Egon Hofmann, Linz; Herr Franz Krammer, Perg; Herr Karl Kreuzer, Linz; die Brau AG Linz; die EBG Linz, Holzwaren und Sägewerk Molln; Herr Dr. Viktor Straberger, Wels; Herr Richard Strasser, Wels, und die Wolfsegg-Traunthaler Kohlen AG. Ihre 25jährige Mitgliedschaft (1945) feierten Frau Hildegard Metzner, Waldzell; Herr Dr. Alexander Puttinger, Ried/Innkreis; Fam. Ruppert, Linz; das Stadtarchiv St. Pölten und die Volksschulen Reichersberg und Taiskirchen.

Unser langjähriges Mitglied Dir. Dr. Theodor Kerschner, Linz, konnte seinen 85er, Hofrat Dr. Herbert Klein, Salzburg, Konsulent HSDir. i. R. Engelbert Koller, Ebensee, und Prof. Georg Grüll, Linz, ihren 70er feiern. Die Ausschußmitglieder Hofrat Dr. Wilhelm Freh und Univ.-Prof. Dr. Ämilian Kloiber begingen ihren 60. Geburtstag.

Im Vereinsjahr 1970 beklagte der OÖ. Musealverein den Verlust folgender Mitglieder: Konsistorialrat Josef Aschauer, Laussa; Prof. Richard Diller, Linz; Karl Dolak, Linz; Dir. Robert Eichinger, Linz bzw. Großgmain; Josef Heindl, Linz; Hofrat Dr. Hans Hierzenberger, Linz; Prof. Paul Ikrath, Linz; Dr. Rudolf König, Wien; Rudolf Lang, Linz; Gustav A. Lochner, Linz; Hofrat Dipl.-Ing. Josef Messenböck, Linz; Hildegard Metzner, Waldzell; Dipl.-Ing. Erich Pascher, Linz; Landesrat Franz Plasser, Linz; Josef Prix, Linz; Niklas Graf Salm-Reifferscheidt, Steyregg; Arthur Scheit, Linz; Mr. Norbert Scherb, Linz; Dr. Justus Schmidt, Linz; Theodor Schützenberger, Linz; Hofrat Adalbert Schwarz, Linz; Max Schwarz, Linz; Dr. Erwin Steininger, Linz; Prokurist Richard Strasser, Wels; Dr. Gilbert Trathnigg, Wels; Heinrich Treml, Steyr; Prof. Dr. Anton Werkgartner, Graz; Dipl.-Ing. Gottfried Zellinger, Linz. Das langjährige Ausschußmitglied Konsistorialrat Prof. Dr. Franz Linninger, St. Florian, verstarb am 12. 9. 1970, das Ehrenmitglied Medizinalrat Dr. Edmund Guggenberger, Linz, am 29. 9. 1970.

Der Präsident des OÖ. Musealvereines Dr. Kurt Holter wurde im Juni 1970 zum Honorar-Professor der Universität Salzburg ernannt.

Die Jahreshauptversammlung am Donnerstag, dem 26. November 1970, im „Haus der Technik“ war gut besucht. Nach der Vorlage des Vereinsberichtes durch Prof. Dr. Holter und der Entlastung des Kassiers wurde der Vorstand für das Arbeitsjahr 1971 im Amt bestätigt.

**Rechnungsabschluß für das Vereinsjahr 1970**

## Vermögensvergleich

Kto. Nr.	Kontobezeichnung	Anfangsbestand	Endbestand
		1. 1. 1970	31. 12. 1970
01	Anlagegüter	6.545.—	17.870.75
11	Kassa	613.60	1.392.04
12	Allg. Sparkasse in Linz (0900901275)	19.226.01	137.992.—
14	Allg. Sparkasse in Linz (901324)	130.659.98	204.345.27
		<u>157.044.59</u>	<u>361.600.06</u>
	buchmäßiger Vermögenszuwachs	204.555.47	
		<u>361.600.06</u>	<u>361.600.06</u>
	buchmäßiger Zuwachs	204.555.47	
	Schuldenstand p. 31. 12. 70		247.935.—
	tatsächl. Vermögensrückgang	43.379.53	
		<u>247.935.—</u>	<u>247.935.—</u>

## Einnahmen- und Ausgabenrechnung vom 1. 1. 1970 bis 31. 12. 1970

	Ausgaben	Einnahmen
80 Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen		55.452.59
81 Erlöse aus Spenden		7.294.70
81/A Erlöse aus Spenden für Büroaufbau		39.562.13
82 Subvention für Jahrbuch I. Teil		74.000.—
83 Subventionen für Jahrbuch II. Teil		49.000.—
84 Beiträge zum Jahrbuch I. Teil		23.800.—
85 Beiträge zum Jahrbuch II. Teil		10.673.—
87 Beiträge zum Naturschutzverband		547.60
88 Erlöse aus Zinsen		8.071.58
89 Sonstige Erlöse		98.003.93
90 Rückzahlung von Fremdgeldern	20.000.—	
40 Kanzlei-, Porto- und Bankspesen	7.757.93	
41 Druckkosten für Jahrbuch I. Teil	1.500.—	
42 Druckkosten für Jahrbuch II. Teil	89.000.—	
44 Honorarkosten	16.541.13	
45 Beiträge zu Verbänden	1.317.—	
46 Abschreibungen	12.490.—	
47 Sonstige Unkosten	2.028.—	
48 Bürokosten	11.216.—	
	161.850.06	366.405.53
buchmäßiger Überschuß	204.555.47	
	366.405.53	366.405.53
buchmäßiger Gewinn:	204.555.47	
+ Schulden p. 31. 12. 1970		247.935.—
tatsächlicher Abgang (Verlust)	43.379.53	
	247.935.—	247.935.—

Linz, 4. 3. 1971

### Vereinsleitung 1970

Gustav Bihlmayer, Oberbeamter i. R., Kassenverwalter  
Univ.-Prof. Dr. Ernst Burgstaller, Leiter des Instituts für Landeskunde von  
Oberösterreich

Dr. Hans Commenda, Hofrat i. R.

Dr. Karl Demelbauer, Senatsrat i. R.

Dr. Wilhelm Freh, w. Hofrat, Museumsdirektor

Hon.-Prof. Dr. Kurt Holter, Präsident

Univ.-Prof. Dr. Ämilian Kloiber, Abt.-Leiter des OÖ. Landesmuseums  
(kooptiert)

Maria Plakolm, Schriftführerin

Emil Puffer

Dr. Wilhelm Rausch, Stadtarchivdirektor, Vizepräsident

DDr. Karl Rehberger, Archivar und Bibliothekar des Stiftes St. Florian

Dipl.-Ing. Bruno Weinmeister

Dr. Franz Wilflingseder, Direktor der Bst. Studienbibliothek Linz

Dr. Peter Wittmann

Vertreter der OÖ. Landesregierung:

Dr. Hans Sturmberger, w. Hofrat, Landesarchivdirektor

Dr. Otto Wutzel, w. Hofrat

In den Vereinsvorstand wurden kooptiert:

Ing. Fritz Heiserer

Dr. Hermann Kohl

Dipl.-Ing. Wernfried Werneck

Dr. Gerhard Winkler

Im Anschluß an die Hauptversammlung hielt Herr Oberlandesgerichts-  
rat Dr. Hans Helmut Stoiber einen Vortrag zum Thema „Naturschutz in  
Österreich 1970“.

Dr. Gerhard W i n k l e r

Prof. Dr. Kurt H o l t e r

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1971

Band/Volume: [116b](#)

Autor(en)/Author(s): Winkler Gerhard, Holter Kurt

Artikel/Article: [Oberösterreichischer Musealverein. Vereinsbericht für das Jahr 1970. 19-24](#)